

Essenz: Liebliche Kinder, feiert das Fest von Shiv Jayanti mit sehr viel Pracht und Glanz. Es ist für euch ein Tag großen Glücks. Gebt allen die Vorstellung des Vaters.

Frage: Welche Kinder verursachen für sich selbst großen Schaden? Wann machen sie Schulden?

Antwort: Die Kinder, die auf ihrem Weg das Studium abbrechen, verursachen für sich selbst großen Schaden. Baba schenkt euch jeden Tag so viele Diamanten und Juwelen und Er erzählt euch so viele tiefe Wissenspunkte, aber wenn ihr nicht regelmäßig studiert, macht ihr Schulden. Ihr werdet durchfallen, eure erhabene Souveränität des Himmels verlieren und eure gesellschaftliche Stellung ruinieren.

Song: Oh Reisender der Nacht, werde nicht müde! Die Bestimmung der Dämmerung ist nicht weit.

Om Shanti. Diese Nacht und dieser Tag sind für die Menschen und nicht für Shiv Baba. Sie sind für euch, Kinder; für die Menschen. Man erinnert sich an die Nacht Brahmas und den Tag Brahmas. Man sagt nicht, „die Nacht Shivas und der Tag Shivas“. Es wird auch nicht nur über Brahma allein gesagt. Es ist nicht nur für einen Nacht. Man erinnert sich an die Nacht der Brahmanen. Ihr wisst, dass jetzt das Ende des Pfades der Anbetung ist. Zusammen damit ist es auch das Ende der äußersten Dunkelheit. Der Vater sagt: Ich komme, wenn es die Nacht Brahmas ist. Ihr habt jetzt begonnen, euch auf den Morgen hin zu bewegen. Wenn ihr hierher kommt und die Kinder Brahmas werdet, nennt man euch Brahmanen. Wenn die Nacht Brahmas zu Ende geht, dann beginnt der Tag der Gottheiten. Die Brahmanen werden dann zu Gottheiten. Durch diese Yagya wird allen eine große Chance eröffnet. Die alte Welt verwandelt sich und wird neu. Das Eiserne Zeitalter ist das alte Zeitalter und das Goldene Zeitalter ist das neue Zeitalter. Das Silberne Zeitalter ist dann 25% gealtert und das Kupferne Zeitalter 50%. Die Namen der Zeitalter verändern sich auch. Alle würden das Eiserne Zeitalter das alte Zeitalter nennen. Den Vater nennt man Ishwar, Gott. Er etabliert das göttliche Königreich. Der Vater sagt: Ich komme im Übergangszeitalter eines jeden Kreislaufes. Es braucht Zeit. Eigentlich ist es eine Sache von einer Sekunde, aber eure Untugenden/Sünden brauchen Zeit zu verbrennen, weil die Vergehen eines halben Kreislaufes auf euren Schultern lasten. Der Vater erschafft den Himmel und daher werdet ihr Kinder die Meister des Himmels. Es benötigt jedoch Zeit, um die Last der Untugenden/Sünden von euren Schultern zu entfernen. Habt Yoga und seid euch unbedingt bewusst, dass ihr Seelen seid. Wenn ihr früher „Baba“ gesagt habt, habt ihr an euren leiblichen Vater gedacht. Wenn ihr jetzt „Baba“ sagt, geht euer Intellekt nach oben. Niemand sonst in der Welt ist sich darüber bewusst, dass wir Seelen die Kinder des spirituellen Vaters sind. Alle drei, unser Vater, unser Lehrer und unser Guru, sind spirituell. Es ist gut, wenn wir uns an Ihn erinnern. Dies ist ein alter Körper, warum sollte man ihn schmücken? Innerlich versteht ihr jedoch, dass wir jetzt im geistigen Zustand der Einfachheit sind. Ihr werdet in der neuen Welt in das Zuhause eurer Schwiegereltern gehen. Am Ende wird nichts übrig bleiben. Dann werden wir die Meister der Welt. Zurzeit ist es so, als ob die gesamte Welt im Exil sei. Was hat sie schon anzubieten? Überhaupt nichts! Als sie das Haus eurer Schwiegereltern war, gab es Paläste, die mit Diamanten und Juwelen ausgestattet waren und es gab sehr großen Reichtum. Ihr geht jetzt von dem Zuhause eurer Eltern zu den Schwiegereltern. Zu wem seid ihr jetzt gekommen? Ihr werdet sagen, dass ihr zu BapDada gekommen seid. Der Vater ist in Dada eingetreten. Dada ist der Bewohner dieses Ortes. Daher sind Bap und Dada miteinander verbunden. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, ist der

Läuterer. Wenn die Höchste Seele in Krishna inkarniert wäre und das Wissen vermittelte, dann könnte man Krishna auch BapDada nennen. Es scheint jedoch nicht richtig, Krishna BapDada zu nennen. Man erinnert sich nur an Brahma als Prajapita. Der Vater hat erklärt, dass dies ein 5.000-jähriger Kreislauf ist. Wenn ihr Kinder eine Ausstellung macht, schreibt auch folgendes: Wir haben euch diese Ausstellung schon vor 5.000 Jahren gezeigt und wir haben euch auch erklärt, wie ihr eure Erbschaft des Himmels vom unbegrenzten Vater beanspruchen könnt. Wir feiern wieder Trimurti Shiva Jayanti, genauso, wie wir es vor 5.000 Jahren getan haben. Ihr solltet diese Worte unbedingt schreiben. Baba gibt euch diese Anweisungen und ihr solltet sie befolgen. Bereitet euch auf Shiv Jayanti vor. Die Menschen staunen, wenn sie neue Dinge sehen. Ihr solltet sehr viel Glanz verbreiten.

Wir feiern Trimurti Shiv Jayanti. Wir werden uns dafür frei nehmen. Shiv Jayanti ist ein offizieller Feiertag. Manche haben einen freien Tag und andere nicht. Dies ist ein sehr großer Tag für euch, wie Weihnachten für die Christen. Sie feiern es voller Glück. Ihr könnt jetzt sehr glücklich feiern. Erzählt allen, dass wir unsere Erbschaft vom unbegrenzten Vater beanspruchen. Wer es weiß, wird voller Glück feiern. Sie werden sich in den Centern treffen. Nicht alle können hierher kommen. Wir feiern den Geburtstag. Shiv Baba kann nicht sterben. So wie Shiv Baba gekommen ist, so wird Er wieder gehen. Das Wissen ist vollendet; der Krieg wird beginnen. Das ist alles. Der Eine hat keinen eigenen Körper. Ihr Kinder solltet euch als Seelen betrachten und vollständig seelenbewusst werden. Dafür muss man sich schon Mühe geben. Im Goldenen Zeitalter seid ihr dann seelenbewusst. Dort wird es keinen vorzeitigen Tod geben. Hier sterbt ihr, während ihr einfach nur dasitzt; ihr habt einen Herzinfarkt. Sie werden dann sagen, dass das Gottes Wille sei. Dies ist jedoch nicht Gottes Wille. Ihr würdet sagen, dass dies die Bestimmung des Dramas ist; es war seine Rolle im Drama. Jetzt ist Eisernes Zeitalter und im Goldenen Zeitalter wird es die neue Welt sein. Die Paläste des Goldenen Zeitalters werden mit so vielen Diamanten dekoriert sein. Dort wird es sehr viel Reichtum geben. Man kann jedoch keine vollständige Beschreibung darüber geben. Durch Erdbeben usw. bricht alles zusammen und wird begraben. Ihr solltet also euren Intellekt benutzen, um über all diese Dinge nachzudenken. Dies ist Nahrung für den Intellekt. Euere Aufmerksamkeit geht jetzt nach oben und da ihr den Schöpfer kennt, kennt ihr auch die Schöpfung. Ihr habt die Geheimnisse der gesamten Welt verstanden. Gott ist der Allerhöchste im Drama. Dann kommen Brahma, Vishnu und Shankar. Wir können euch die Aufgaben von allen drei erzählen und welche Rollen sie spielen. Für Jagadamba findet solch eine große Mela statt. Welche Beziehung haben Jagadamba und Prajapita miteinander? Keiner weiß dies, weil es etwas Verborgenes ist. Diejenige, die hier sitzt, ist die Mutter und sie wurde adoptiert. Deswegen wurden von ihr Bilder gemacht. Man nennt sie Jagadamba. Sie ist Saraswati, die Tochter Brahmas. Auch wenn man ihr den Titel der Mutter gegeben hat, ist sie eine Tochter. Sie hatte immer mit Brahma Kumari Saraswati unterzeichnet. Ihr habt sie Mama genannt. Brahma „Mutter“ zu nennen, scheint nicht richtig zu sein. Man braucht einen sehr verfeinerten Intellekt, um all diese Dinge zu verstehen und zu erklären. Es sind tiefe Angelegenheiten. Wenn ihr zu den Tempeln von irgendjemandem geht, werdet ihr sofort seine Aufgaben erkennen. Wenn ihr zu dem Tempel von Guru Nanak geht, werdet ihr ihnen sofort sagen können, wann er wiederkommt. Jene Menschen wissen überhaupt nichts, weil sie die Dauer des Kreislaufes verlängert haben. Ihr könnt darüber sprechen. Der Vater sagt: Seht, auf welche Weise Ich euch unterrichte! Seht, wie Ich komme! Dies bezieht sich nicht auf Krishna. Die Menschen studieren weiterhin die Gita. Manche erinnern sich an die 18 Kapitel und sie werden so sehr verehrt. Wenn jemand von ihnen auch nur einen Sloka (Vers) rezitiert, loben die Menschen ihn und sagen, dass es keine vergleichbare, großartige Seele gibt. Heutzutage gibt es auch sehr viele okkulte Kräfte. Sie führen sehr viel schwarze Magie aus. Es gibt so viele Betrügereien auf der Welt. Babas Lehren sind so leicht,

aber es hängt alles von denjenigen ab, die sie studieren. Der Lehrer unterrichtet allen dasselbe, aber wenn einige nicht studieren, fallen sie durch. Dies wird ganz bestimmt geschehen. Ein ganzes Königreich wird etabliert. Ihr badet im Wissen, ihr taucht ins Wissen ein und werdet dann zu Engeln im Land der Engel, d.h., ihr werdet die Meister des Himmels. Das ist ein Unterschied wie Tag und Nacht. Dort sind die Körper vollkommen, weil die Elemente satopradhan sind. Dort herrscht natürliche Schönheit. Es ist das Land, das von Gott etabliert wurde. Jetzt ist es das teuflische Land. Zwischen Himmel und Hölle liegt ein großer Unterschied. Die Geheimnisse des Anfangs, der Dauer und des Endes des Dramas habt ihr jetzt gemäß eurer Bemühungen, unterschiedlich klar verstanden. Der Vater sagt: Macht sehr gute Bemühungen. Die Töchter reisen umher zu neuen Orten. Wenn es dort gute Mütter usw. gibt, sollte man dort den Dienst etablieren. Wenn manche nicht zu den Centern kommen, verursachen sie für sich selbst Verlust. Wenn manche nicht zum studieren kommen, könnt ihr ihnen schreiben: Ihr studiert nicht und dadurch werdet ihr einen großen Verlust erleiden. Täglich tauchen tiefe Punkte auf. Das sind Diamanten und Juwelen. Wenn ihr nicht studiert, werdet ihr durchfallen. Ihr werdet eure Souveränität in solch einem erhabenen Paradies verlieren. Ihr solltet täglich der Murli zuhören. erinnert euch daran, dass ihr, wenn ihr solch einen Vater verlasst, durchfallen und sehr viel weinen werdet. Die Tränen werden blutig sein. Hört niemals auf zu studieren. Baba schaut sich die Aufzeichnungen an und sieht, wie viele regelmäßig kommen. Wer nicht kommt, sollte gewarnt werden. Shrimat besagt: Wenn ihr nicht studiert, wird eure gesellschaftliche Stellung zerstört. Der Verlust wird sehr groß sein.

Schreibt ihnen auf diese Weise, denn nur dann werdet ihr eure Schule großartig machen. Lasst nicht zu, dass ihr sie einfach vergesst, wenn sie nicht mehr kommen. Ein Lehrer sollte sich darum kümmern, damit er seine Ehre nicht verliert, wenn viele seiner Studenten durchfallen. Baba schreibt, dass in eurem Center nicht sehr viel Dienst geschieht. Vielleicht schläft ihr ja die ganze Zeit weiter. Achcha. An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Schmückt diesen alten Körper nicht. Lebt einfach und bereitet euch darauf vor, in euer neues Zuhause zu gehen.

2. Badet täglich im Wissen. Verpasst niemals das Studium.

Segen: Mögt ihr ein Sieger über Maya und Welteroberer sein, und durch die Kraft des Wissens und die Kraft des Yogas über die Kraft Mayas siegen. In der Welt gibt es die Kraft der Wissenschaft, die Kraft der Politik und die Kraft der Anbetung, wohingegen ihr die Kraft des Wissens und die Kraft des Yogas habt. Dies sind die größten Kräfte von allen. Yogakraft ermöglicht euch, ständigen Sieg über Maya zu erlangen. Gegenüber dieser Kraft, ist Mayas Kraft gar nichts. Seelen, die Sieger über Maya sind, können nicht einmal in ihren Träumen besiegt werden. Ihre Träume sind auch kraftvoll. Lasst stets dieses Bewusstsein vorhanden sein: Wir Seelen, die über Yogakraft verfügen, sind siegreich und werden immer siegreich sein.

Slogan: Ein Engel zu sein bedeutet, während des Handelns frei von allen karmischen Zwängen zu bleiben.

Mateshwaris 1 iebliche, erhabene Versionen

Lied: Lieber Gott, zeig jenen den Weg, die keine Sehkraft haben!

Da Menschen dieses Lied singen, bedeutet dies, dass nur Gott allein den Weg zeigen kann. Aus diesem Grund rufen Menschen nach Ihm, und wenn sie sagen „Zeig’ uns den Weg, Prabhu“, so ist es bestimmt Gott, der Unkörperliche, der in eine körperliche Form kommen muss, um uns den Weg zu zeigen. Nur so kann Er uns den Weg auf praktische Weise zeigen. Er kann uns nicht den Weg zeigen, ohne hierher zu kommen. Den Menschen, die verwirrt sind, muss der Weg gezeigt werden und darum sagen sie: „Gott, zeig den Blinden den Weg“. Er wird auch der Bootsmann genannt, das bedeutet, Er wird uns mit jenseits der Welt nehmen, die aus fünf Elementen gemacht ist, zur anderen Seite führen, jenseits der fünf Elemente, zum sechsten Element des großen Lichts. Nur dann, wenn Gott von dieser Seite auf jene Seite kommt, kann Er uns also dorthin bringen. Gott muss also aus Seinem Land kommen, darum wird Er Bootsmann genannt. Er führt uns Boote (Seelen) hinüber. Er wird jene hinüberführen, die mit Ihm Yoga haben, wohingegen jene, die übrig bleiben, Konsequenzen durch Dharamraj erfahren und danach erst befreit sein werden.

„Lasst uns von der Welt der Dornen in den Schatten der Blumen gehen.“ Dies kann nur für Gott gesungen werden. Wenn Menschen extrem unglücklich sind, erinnern sie sich an Gott. „Gott, bring uns weg von dieser Welt der Dornen in den Schatten der Blumen.“ Dies beweist, dass es bestimmt eine andere Welt gibt. Alle Menschen wissen, dass die gegenwärtige Welt voller Dornen ist, durch welche die Menschen Sorgen und Friedlosigkeit erfahren. Darum erinnern sie sich an die Welt der Blumen. Also muss es diese Welt bestimmt auch geben, von welcher es Sanskars in der Seele gibt. Es ist uns bekannt dass Sorgen und Friedlosigkeit die karmischen Konten von karmischer Bindungen sind. Vom König bis zum Bettler sind alle Menschen in diesen Konten gefangen und darum sagt Gott Selbst: Die gegenwärtige Welt ist das Eiserne Zeitalter. Aufgrund karmischer Bindungen entstand sie aus der vorherigen Welt, dem Goldenen Zeitalter, das „Welt der Blumen“ genannt wird. Jene Welt ist frei von allen karmischen Bindungen, es ist das Königreich der Gottheiten, die Befreiung im Leben erfahren, aber jetzt nicht existieren. Wenn wir ‘befreit im Leben’ sagen, bedeutet dies nicht dass wir vom Körper befreit waren.

Sie waren sich dort des Körpers nicht bewusst, aber selbst während sie in ihrem Körper waren, erfuhren sie kein Leid, das bedeutet, es gab dort keinerlei karmischen Bindungen. Sie wurden geboren und haben dann diese Welt verlassen, und haben von Anfang an, über die Mitte hin bis zum Ende Glück erfahren. ‘Befreit im Leben’ bedeutet also, karmateet zu sein, während man lebt. Diese gesamte Welt hat sich in den fünf Lastern verfangen. Das bedeutet, dass die fünf Laster hier vollständig existieren, die Menschen aber keine ausreichende Kraft haben, diese fünf bösen Geister zu besiegen. Gott Selbst kommt also dann und befreit uns von den fünf bösen Geistern und ermöglicht uns, den zukünftigen Lohn des Gottheiten-Status zu erlangen. Achcha.